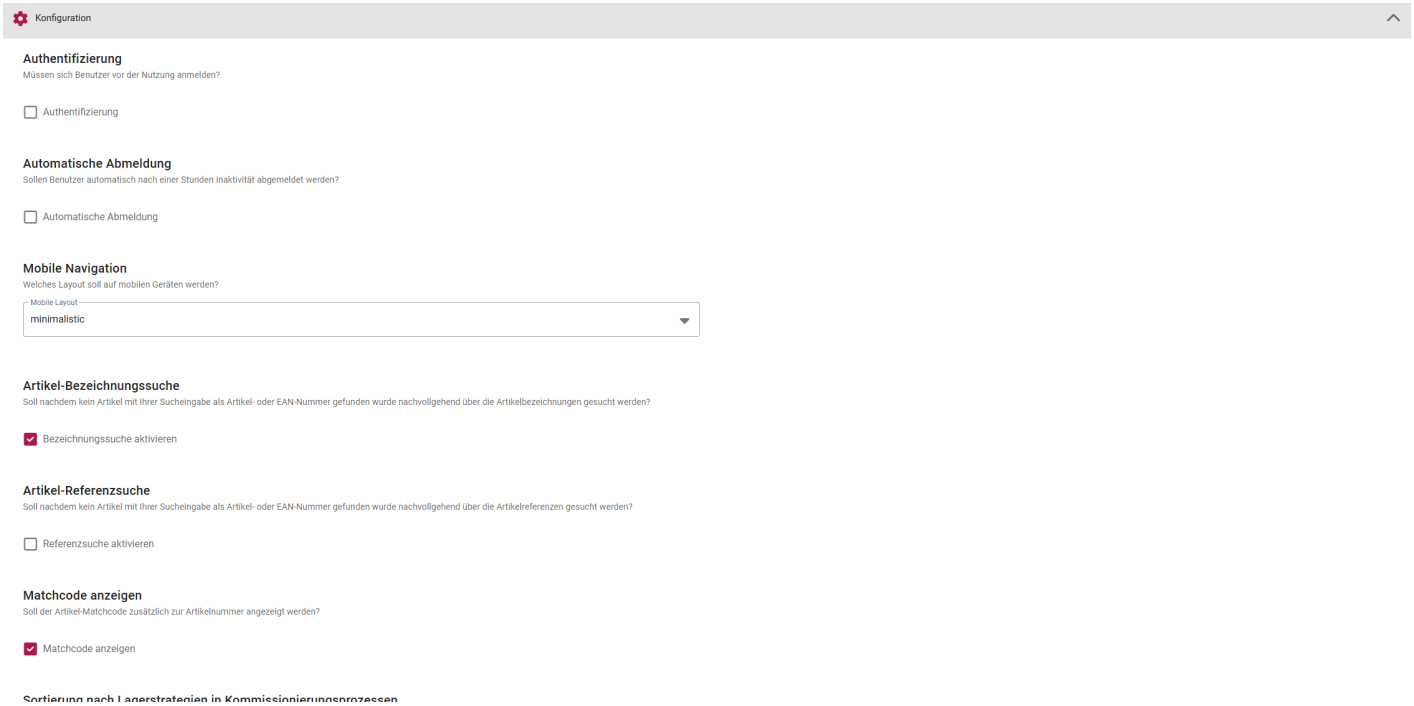
Allgemeine Einstellungen

Unter **Administration → Konfiguration** stehen im Abschnitt **Konfiguration** die Einstellungen, die für die gesamte Anwendung gelten — im Unterschied zu den Einstellungen der einzelnen Module, die jeweils auf der Seite des Moduls beschrieben sind.



> Änderungen wirken sofort und auf allen Geräten. Es muss niemand die Anwendung neu laden oder sich abmelden.

Anmeldung

Authentifizierung — muss sich ein Mitarbeiter anmelden? Siehe Anmeldung.

Automatische Abmeldung — meldet Mitarbeiter nach einer Stunde ab. Für Geräte, die im Lager herumliegen, empfohlen.

Darstellung

Mobile Navigation — die Startseite auf mobilen Geräten. *minimalistic* zeigt die Module kompakt in einer Liste, *large* als große Kacheln. Für Handschuhbetrieb ist *large* die bessere Wahl.

Matchcode anzeigen — zeigt zusätzlich zur Artikelnummer den Matchcode. Sinnvoll dort, wo das Lager mit Kurzbezeichnungen arbeitet.

Artikelsuche

Gesucht wird immer zuerst nach Artikelnummer und EAN. Diese beiden Einstellungen legen fest, wonach **zusätzlich** gesucht wird, wenn das nichts gefunden hat:

Artikel-Bezeichnungssuche — sucht in der Artikelbezeichnung. Standardmäßig eingeschaltet.

Artikel-Referenzsuche — sucht in den Artikelreferenzen, also etwa den Bestellnummern der Lieferanten oder Kundenartikelnummern.

> Beide Suchen greifen erst, wenn die Nummernsuche leer bleibt. Sie machen einen Scan also nicht langsamer und liefern kein zweideutiges Ergebnis, wenn eine Nummer passt.

Siehe Geräte, Scanner und Tastatur.

Serien- und Chargennummern

Gleiche Serie/Chargen für Artikel — erlaubt es, dieselbe Nummer für mehrere Artikel zu verwenden.

> Standardmäßig aus, und das ist meist richtig: Eine Seriennummer soll ein Stück eindeutig bezeichnen. Nötig wird die Einstellung nur, wenn Chargennummern betriebsweit vergeben werden — etwa eine Lieferungscharge, die für mehrere Artikel gilt.

Kommissionierung

Sortierung nach Lagerstrategien — sortiert in allen Kommissionierprozessen nach der Lagerstrategie der Artikel statt nach dem Laufweg. Zu wählen ist das eine **oder** das andere:

Einstellung	Reihenfolge richtet sich nach

aus (Standard)	dem Laufweg, siehe Laufwegoptimierung
ein	der Lagerstrategie des Artikels, etwa dem ältesten Verfallsdatum

> Die Lagerstrategie ist dort die bessere Wahl, wo Verfallsdaten oder Chargenfolgen wichtiger sind als kurze Wege — typisch bei Lebensmitteln und Pharmazie.

Drucken

Massendruck — ab welcher Menge beim Drucken zusätzlich bestätigt werden muss. Vorbelegt mit 10. Siehe Druckformulare und Makros.

Rechte

Rechte zurücksetzen setzt die Rechte **aller** Benutzer zurück.

> Danach kommt niemand mehr in die Anwendung, bis die Mitarbeiter neu aufgenommen sind.

Siehe Rechte vergeben.

Erweiterungen

Wo der Standard nicht reicht, lassen sich kundenspezifische Erweiterungen ergänzen. Sie erscheinen im Menü unter **Plugins**. Der übrige Funktionsumfang bleibt davon unberührt, und eine Erweiterung übersteht auch ein Programmupdate.

> Erweiterungen entstehen in Absprache mit der DAKO-IT GmbH. Wenn ein Ablauf im Betrieb regelmäßig Handarbeit erfordert, lohnt das Gespräch — häufig ist es eine kleine Erweiterung.

Weiter

Erstinbetriebnahme

Created 2026-08-19 17:04:36 UTC by FINN
Updated 2026-08-21 09:18:37 UTC by FINN